#### Modul Datenbanken

### Vorlesung 7

# Datenbank Implementierung mit Beziehungen und Abfragen

IFI Wintersemester 2016/17

by Renzo Kottmann



This work is licensed under a <u>Creative Commons Attribution-NonCommercial</u> <u>4.0 International License</u>.

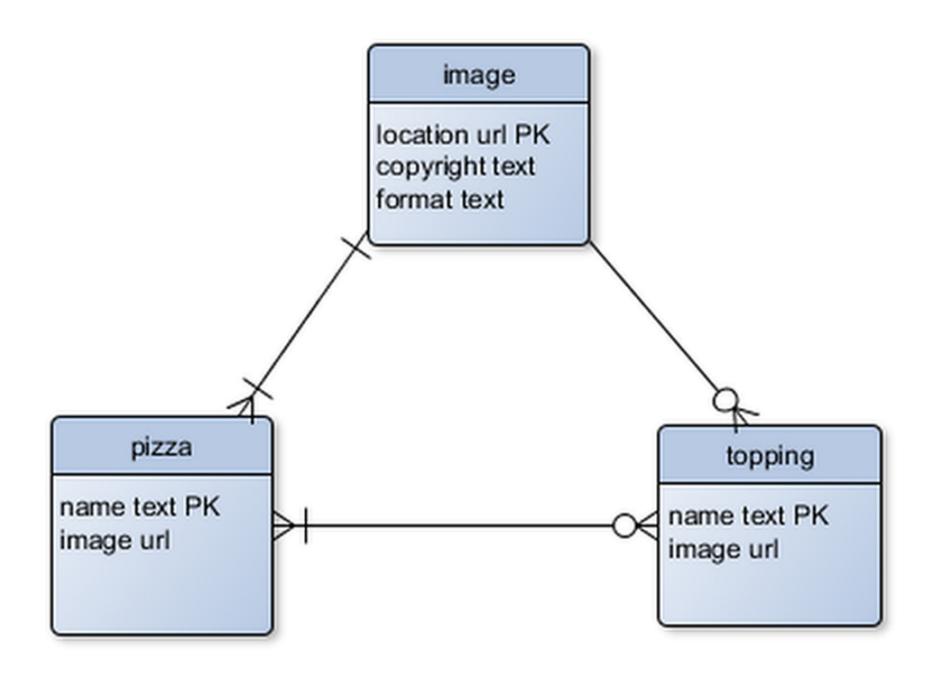
### Beim letzten Mal besprochen

• SQL Implementierung von 1-m Entitaets-Beziehungen

### Beim letzten Mal NICHT fertig besprochen

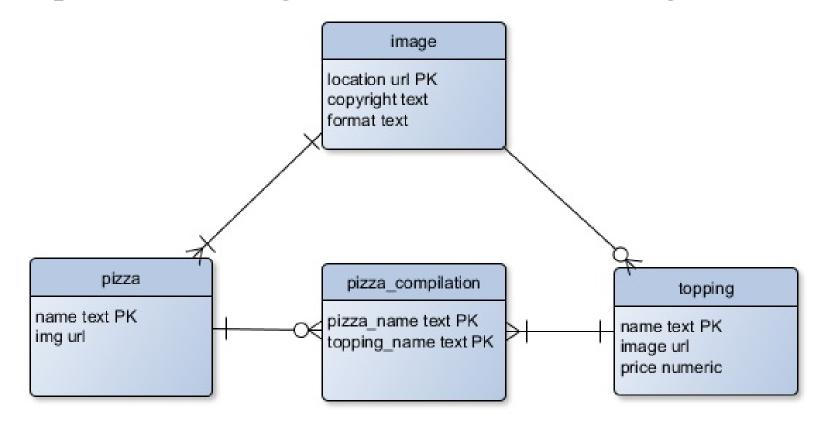
• <u>SQL Implementierung von m-n Entitaets-Beziehungen</u>

# Foreign Keys (many to many)



# Foreign Keys (many to many)

• Implementierung durch neue "Beziehungs"-Relation



### Foreign Keys (many to many)

- Neue Tabelle, die auf die beiden existierenden referenziert
  - Primary Key der neuen Tabelle ist Kombination der PKs der existierenden Tabellen

```
CREATE TABLE pizza (
  name text
    check ( name != ''::text)
    PRIMARY KEY,
  img text NOT NULL
    DEFAULT 'placeholder'
    REFERENCES image (location)
    -- Referenz auf PK von image
CREATE TABLE topping (
  name text PRIMARY KEY,
  img text
CREATE TABLE pizza_compilation (
  pizza_name text
    references pizza(name),
  topping_name text
    references topping(name),
  PRIMARY KEY (pizza_name, topping_name)
```

# Aufgabe:

Erweitere das Datenbankmodel

um Bestellungen

# Loesungsvorschlag

# Kommt waherend der Vorlesung

### Aufgaben:

- 1. Verschaffe Dir einen Ueberblick ueber das ER-Diagram
- Erzeuge Datenbank mit folgendem SQL CodeDownload-Link kommt waehrend der Vorlesung
- 3. Entspricht der Code dem ER-Diagram?

### Vertiefung Wertebereiche (Domaenen)

#### Arten von Daten

- 1. Zahlen (integer, numeric, double precision...)
- 2. Free Text (text, char)
- 3. Enumeration
- 4. Code-List
- 5. Komplexe Zusamensetzungen der oberen "einfachen Arten" Z.B. Telefonnummern, Zeitstempel (Datum + Uhrzeit)...

#### Enumeration & Code List

1. **Enumeration**: Liste von Werten, die in Zukunft wenig bis gar nicht geaendert wird

```
z.B. Geschlecht = {maennlich, weiblich}
```

2. **Code-List**: Liste von Werten, die in Zukunft haeufig und zu jeder Zeit geaendert wird

#### Enumeration

#### Implementierung mit:

1. check constraint:

```
gender text check (gender in ['maennlich','weiblich'])
```

2. Enumerated Types:

```
CREATE TYPE gender AS ENUM ('maennlich', 'weiblich');
```

#### Enumeration

#### Implementierung mit: CREATE DOMAIN

• Definition von <u>eigenen Datentypen</u> basierend of existierenden

```
CREATE DOMAIN gender AS text CHECK (
   VALUE ~ '^'maennlich|weiblich$'
);
```

#### CREATE DOMAIN

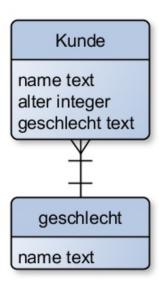
- Allgemein verwendet fuer wiederverwendbare
  - CHECK constraints
  - DEFAULTS
  - und NOT NULL
- Weiteres Beispiel:

```
CREATE DOMAIN url AS text CHECK (
VALUE ~ '^file|http'
);
```

#### Code-List

#### Implementierung mit Hilfe einer Tabelle

#### Beispiel Kunde



```
CREATE TABLE geschlecht (
   name text PRIMARY KEY
);
INSERT INTO geschlecht
  VALUES ('maennlich'),('weiblich');
CREATE TABLE kunde (
   name text PRIMARY KEY,
   alter integer,
   geschlecht text
    REFERENCES geschlecht(name)
);
INSERT INTO kunde (name, alter, geschlecht)
   VALUES ('renzo','100','maennlich');
```

### SQL Kommando: CREATE DOMAIN

• Definition von <u>eigenen Datentypen</u> basierend of existierenden

```
CREATE DOMAIN url AS text CHECK (
   VALUE ~ '^file|http'
);
```

# Abfragen

#### Revisited:

#### Gruende fuer relationale Datenbanken:

- 1. Persistente, sichere und strukturierte Datenspeicherung
- 2. Effiziente Anfragen!
  - z.B.: Wieviel Umsatz machte die Pizzeria am 15.10.2015?

#### Revisited:

#### Gruende fuer relationale Datenbanken:

- 1. Persistente, sichere und strukturierte Datenspeicherung
- 2. Effiziente Anfragen!
  - z.B.: Wieviel Umsatz machte die Pizzeria am 15.10.2015?
- SQL hat nur einen einzigen Befehl dafuer:

#### **SELECT**

### Anatomy von SELECT

```
SELECT * -- welche Spalten sollen wie angezeigt werden
FROM tabelle -- Daten welcher Tabelle
WHERE true -- Selektionesbedingungen: nur Daten, die Kriterium entsprechen
```

### Anatomy von SELECT

```
SELECT * -- welche Spalten sollen wie angezeigt werden
FROM tabelle -- Daten welcher Tabelle
WHERE true -- Selektionesbedingungen: nur Daten, die Kriterium entsprechen
```

Kann gelesen werden als:

Zeige mir alle Spalten der Tabelle "tabelle" an und davon alle Zeilen.

### Anatomy von SELECT

```
SELECT * -- welche Spalten sollen wie angezeigt werden
FROM tabelle -- Daten welcher Tabelle
WHERE true -- Selektionesbedingungen: nur Daten, die Kriterium entsprechen
```

Kann gelesen werden als:

```
Zeige mir alle Spalten der Tabelle "tabelle" an und davon alle Zeilen.
```

Datenbank interpretiert das in der Reihenfolge FROM, WHERE, '\*' (Spalten)

Hole aus der Tabelle "tabelle" alle Zeilen die der Bedingung 'true' entsprechen und zeige davon alle Spalten an.

#### Konkretes SELECT

```
SELECT * -- * (asterisk) heisst alle spalten, wie sie sind
FROM "order"; -- Daten der Tabelle mit dem Namen "order"
```

Boolsche WHERE Bedingung kann weggelassen werden, wenn man alle Zeilen will.

# Von Anfragen zu Abfragen

ANFRAGE:

## Zeig mir alle Preise pro Groesse!

ANFRAGE:

### Zeig mir alle Preise pro Groesse!

ABFRAGE:

```
SELECT *
  FROM food_size_price;
```

### Wie teuer ist ein Getränk der Grösse 0.3L?

```
SELECT *
  FROM food_size_price
WHERE size = 0.3;
```

### Wie teuer ist ein Getränk der Grösse 0.3L?

Explizite Nennung der gewuenschten Spalten

```
SELECT category, cost, size
FROM food_size_price
WHERE size = 0.3;
```

### Wie teuer ist ein Getränk der Grösse 0.3L?

Umbennung der gewuenschten Spalten und Tabelle

```
SELECT category AS art, cost AS preis, size as groesse
FROM food_size_price
WHERE size = 0.3;
```

### Welche Getraenke sind groesser als 0.3L?

```
SELECT category AS art, cost AS preis, size as groesse
FROM food_size_price
WHERE size > 0.3;
```

### Welche Getraenke sind groesser als 0.3L?

Besssere, da praezisere Abfrage:

```
SELECT category AS art, cost AS preis, size as groesse
FROM food_size_price
WHERE size > 0.3
AND
category = 'beverage';
```

### Zeig mir alle Pizza-Groessen!

```
SELECT category AS art, cost AS preis, size as groesse
FROM food_size_price
WHERE category = 'Pizza';
```

# Zeige mir alle Getraenke-Groessen mit Masseinheit!

```
SELECT size || 'L' AS groesse_einheit
  FROM food_size_price
WHERE category = 'beverage';
```

# Zeig mir das Menu

```
SELECT *
FROM menu;
```

# Zeig mir das Menu geordnet nach Nummer!

```
SELECT *
FROM menu
ORDER BY num;
```

### Zeig mir das Menu geordnet nach Nummer!

```
SELECT *
FROM menu
ORDER BY num;
```

#### und umgedrehte Reihenfolger

```
SELECT *
FROM menu
ORDER BY num DESC;
```

## Wieviele Eintraege hat das Menu?

```
SELECT count(*) -- Aggregat Funktion: Zaehle Zeilen
FROM menu
ORDER BY num DESC;
```

<u>Aggregat Funktionen</u> berechnen einen einzigen Wert aus einer Menge von Werten.

Es gibt einige Funktionen u.a. auch min, max und sum.

# Abfragen ueber mehere Tabellen

## Revisited: Anatomy von SELECT

```
SELECT * -- welche Spalten sollen wie angezeigt werden
FROM tabelle -- Daten welcher Tabelle
WHERE true -- Selektionesbedingungen: nur Daten, die Kriterium entsprechen
```

Kann gelesen werden als:

Zeige mir alle Spalten der Tabelle "tabelle" an und davon alle Zeilen.

## Revisited: Anatomy von SELECT

```
SELECT * -- welche Spalten sollen wie angezeigt werden
FROM tabelle -- Daten welcher Tabelle
WHERE true -- Selektionesbedingungen: nur Daten, die Kriterium entsprechen
```

Kann gelesen werden als:

```
Zeige mir alle Spalten der Tabelle "tabelle" an und davon alle Zeilen.
```

Es wird immer eine und nur eine Tabelle durch SELECT erzeugt, daher ist das technisch praeziser:

Erzeuge und zeig mir eine virtuelle Tabelle, die folgender Anweisung enpricht: Zeige alle Spalten der Tabelle "tabelle" an und davon alle Zeilen.

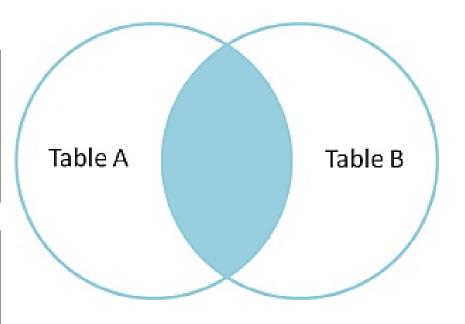
# Beispiel-Tabellen

```
TabelleA TabelleB
id name id name
-- --- --- ---
1 Pirate 1 Rutabaga
2 Monkey 2 Pirate
3 Ninja 3 Darth Vader
4 Spaghetti 4 Ninja
```

## **INNER JOIN**

```
SELECT *
FROM TabelleA AS a
INNER JOIN
TabelleB as b
ON a.name = b.name
```

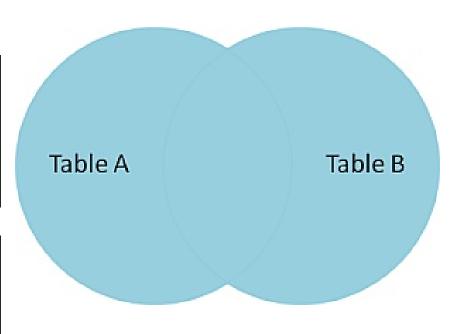
id	name	id	name
1 3	Pirate Ninja	2 4	Pirate Ninja



## **FULL OUTER JOIN**

```
SELECT *
   FROM TabelleA as a
      FULL OUTER JOIN
      TabelleB as b
   ON a.name = b.name
```

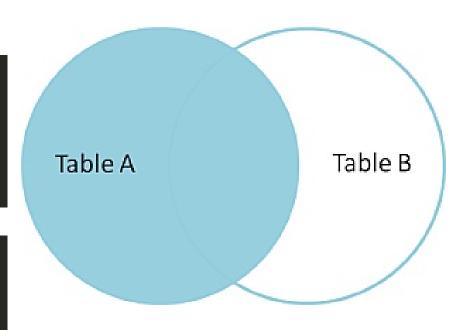
id	name	id	name
1	Pirate	2	Pirate
2	Monkey	null	null
3	Ninja	4	Ninja
4	Spaghetti	null	null
null	null	1	Rutabaga
null	null	3	Darth Vader



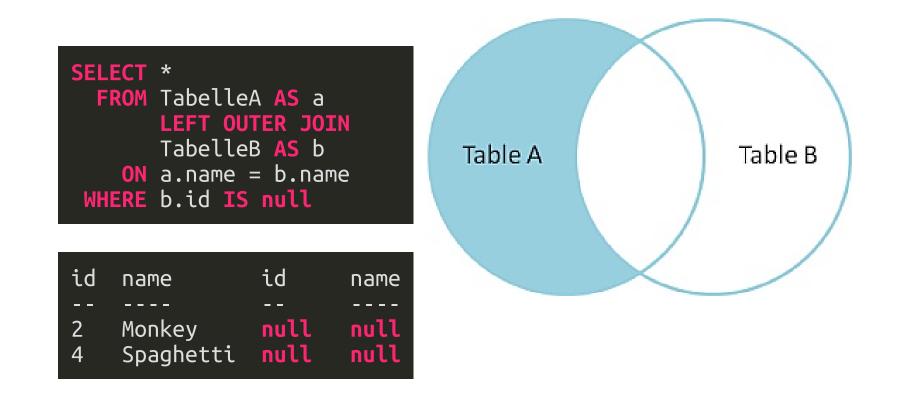
## LEFT OUTER JOIN

```
SELECT *
FROM TabelleA AS a
LEFT OUTER JOIN
TabelleB AS b
ON a.name = b.name
```

id	name	id	name
1	Pirate	2	Pirate
2	Monkey	null	null
3	Ninja	4	Ninja
4	Spaghetti	null	nulĺ

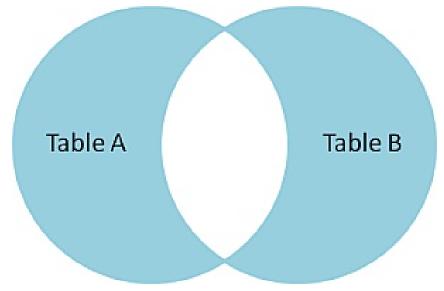


#### LEFT OUTER JOIN: nur Zeilen von TabelleA



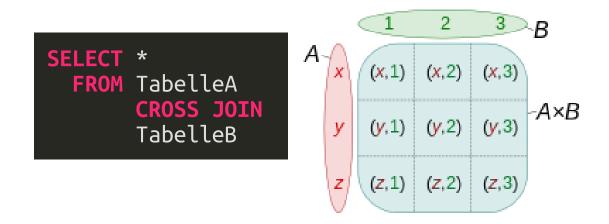
### FULL OUTER JOIN: nur exklusive Zeilen

```
SELECT *
   FROM TabelleA AS a
       FULL OUTER JOIN
       TabelleB AS b
   ON a.name = b.name
WHERE a.id IS null
   OR
   b.id IS null
```

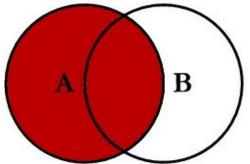


```
id name id name
--- ----
2 Monkey null null
4 Spaghetti null null
null null 1 Rutabaga
null null 3 Darth Vader
```

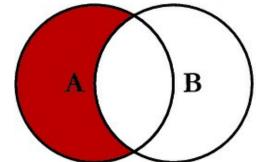
# CROSS JOIN: Erzeugt kartesiches Produkt



In einfachen Worten: Verbindet jede Zeile der TabelleA mit jeder Zeile der TabelleB



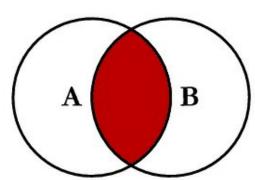
SELECT <select\_list> FROM TableA A LEFT JOIN TableB B ON A.Key = B.Key



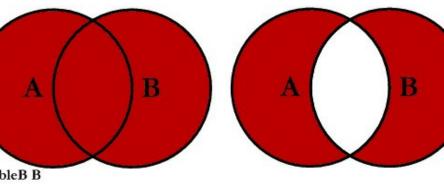
SELECT <select\_list> FROM TableA A LEFT JOIN TableB B ON A.Key = B.KeyWHERE B.Key IS NULL

SELECT <select\_list> FROM TableA A FULL OUTER JOIN TableB B ON A.Key = B.Key

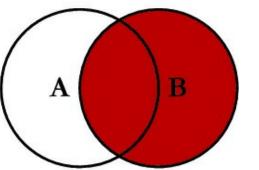
#### **SQL JOINS**



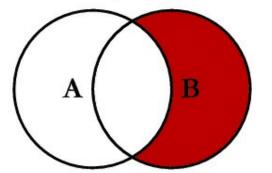
SELECT <select\_list> FROM TableA A INNER JOIN TableB B ON A.Key = B.Key



© C.L. Moffatt, 2008



SELECT <select\_list> FROM TableA A RIGHT JOIN TableB B ON A.Key = B.Key



SELECT <select\_list> FROM TableA A RIGHT JOIN TableB B ON A.Key = B.KeyWHERE A.Key IS NULL

SELECT < select\_list> FROM TableA A FULL OUTER JOIN TableB B ON A.Key = B.KeyWHERE A.Key IS NULL OR B.Key IS NULL

# Diskussion zu Visualisierung von SQL-joins

- Original Artikel mit Venn-Overview
- <u>Diskussion und alternative Darstellung</u>
- Kategorisierung nach JOIN-Typen

# Aktuelle Implementierung

• SQL file mit ersten Testdaten

name: referenzen

#### Referenzen:

• M. Unterstein and G. Matthiessen, Relationale Datenbanken und SQL in Theorie und Praxis. Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg, 2012.